

Beteiligungspapier
für Interessent*innen an der
Lebens- & Agrarkulturellen
Initiative e. V.
auf dem Kastanienhof

Seit nun über vier Jahren beschäftigen sich Menschen mit der Idee des Hofprojektes in Marth. Wir haben mit unseren Freund*innen und Verwandten eine mögliche Finanzierung für den Hofkauf aufgebaut; jedoch werden dabei von einzelnen noch zu große Anteile getragen. Wir wollen die Anteile weiter streuen und die Initiative dadurch von vielen Menschen tragen lassen.

Für Ihre Hilfe und Unterstützung gibt es verschiedene Möglichkeiten:

> **Rat und Tat**

Wir freuen uns über jede ideelle und praktische Mithilfe auf dem Hof.

> **Mitgliedschaft**

Sie können Mitglied in der "Lebens- und Agrarkulturellen Initiative e.V." (Gemeinnütziger Verein) werden. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten:

Ordentliche Mitglieder sind bereit, im Verein besondere Aufgaben zu übernehmen. Sie haben Stimmberechtigung in Vereinsversammlungen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt zurzeit 12€ pro Jahr.

Fördernde Mitglieder haben kein Stimmrecht, unterstützen jedoch den Verein jährlich mit einer von ihnen selbst gewählten festen Summe.

> **Schenkung**

Sie können einmalig in einer von Ihnen gewählten Höhe spenden. Da die Kapitalmarktkosten für Geld bei dem Erwerb von Grund und Boden in der Landwirtschaft unter heutigen Zinsverhältnissen kaum zu erwirtschaften sind, können hier nur Schenkelder wirklich weiterhelfen. Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerlich absetzbar. (Bescheinigung wird zugesandt)

> **Bedingte Schenkung**

Diese Form der Schenkung an die "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V." kann widerrufen werden, falls das Geld von Ihnen benötigt wird. Sie ist steuerlich nicht absetzbar und kann wahlweise dem Verein für Hoferwerb und Landwirtschaft oder dem produktiven Bereich (Handwerk, Kleingewerbe, Sozialtherapie) zur Verfügung gestellt werden.

> **Beteiligung**

Eine Beteiligung kann auch wahlweise dem produktiven Bereich oder dem Verein zur Verfügung gestellt werden; hierbei kann die/der Anleger*in Zinsen erhalten.

Mit diesen Möglichkeiten hoffen wir Ihnen einen Weg aufgezeigt zu haben, wie Sie unsere Initiative tätig fördern können.

Treten Sie mit uns in Verbindung oder trennen Sie einfach den von Ihnen gezeichneten Vertrag ab (nächste Seiten) und senden Sie ihn an folgende Adresse:

Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V.
Kastanienhof
Am Rusteberg 21; 37318 Marth
T.: 036081/60053 Fax.:/60618
info@kastanienhof-marth.de
www.kastanienhof-marth.de

Sie erhalten dann von uns eine gegengezeichnete Kopie sowie die Satzung des Vereins und auf Wunsch das aktuelle Positionspapier oder verschiedene Bücher über den Kastanienhof.

Die Mitglieder des Initiativkreises geben Ihnen gerne weiter Auskunft.

1. Rat und Tat

Ja, ich will bei Arbeitseinsätzen wie Heumachen, Lehmabau, Kirschenernt etc. informiert werden.

Ja, ich habe spezielles Wissen auf dem Fachgebiet

..... und kann mit Rat helfen oder Seminare durchführen.
Name,Anschrift,Tel.:.....
.....
.....

2. Mitgliedschaft

Ja, ich möchte ab *ordentliches Mitglied* in der "Lebens- und Agrarkulturellen Initiative e.V." werden.

Ja, ich möchte ab *Fördermitglied* in der "Lebens- und Agrarkulturellen Initiative e.V." werden.

Name, Anschrift, Tel.:

.....
meinen Jahresbeitrag setze ich fest

auf 12,- € jährlich

auf 20,- € jährlich

auf...,- € jährlich

Ich überweise den Betrag jährlich selbst

ich beantrage eine beitragsfreie Mitgliedschaft bis

.....

Ich ermächtige die "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V." den Betrag bis auf Widerruf von meinem Konto einzuziehen.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Kontoinhaber*in:

Kto.:

BLZ:

bei Kreditinstitut:

.....

Die Einzugsermächtigung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Jede Abbuchung kann innerhalb von sechs Wochen storniert werden. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Ort, Datum:

Unterschrift:

3. Schenkung

Hiermit schenke ich gemäß den umseitig wiedergegebenen Vertragsbedingungen dem gemeinnützigen Verein "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V." einen Betrag von

€

für den Erwerb von Grund und Boden oder Vereinsgebäuden sowie die Instandsetzung dieser Gebäude.

Name, Anschrift, Tel.:.....

.....

.....

.....

Ort, Datum:.....

Unterschrift:.....

Für den Verein "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V." bestätigt der Vorstand diesen Schenkungsvertrag.

Marth, den

.....

Vertragsbedingungen für oben vollzogene Schenkung:

Die Schenkung erfolgt unter der Auflage, daß der Verein den geschenkten Betrag ausschließlich zur Verwirklichung der gemeinnützigen Ziele im Sinne seiner Satzung verwendet.(Selbst Schenkungen sind nach § 8 BGB rückrufbar)

Satzungsauszug:

§ 2

Allgemeine Zweckbestimmung

(1) Zweck des Vereins ist es, Menschen anzuregen, sich der Verantwortung für den Erhalt des Lebendigen bewusst zu werden. Somit macht er sich die Förderung der Bildung im ländlichen Raum zur Aufgabe. Er fördert ferner den Umwelt-, Natur- und Denkmalschutz sowie die Landschaftspflege.

(2) Die Einrichtungen, Dienstleistungen und Ergebnisse des Vereins stehen jedem Menschen ohne Rücksicht auf Geschlecht, Rasse, Nationalität, Religionszugehörigkeit, Weltanschauung, soziale Stellung, Einkommen, Vermögen, soziales Wohlverhalten, Alter oder sonstige allgemeine Merkmale oder Verdienste offen. Der Kreis der Personen, denen die Förderung zugutekommt, ist nicht fest abgeschlossen.

(3) Der Verein verfolgt seine Arbeitsziele selbst. Dabei kann er zur Erfüllung seiner satzungsgemäßen Zwecke die Hilfe geeigneter Menschen und Institutionen in Anspruch nehmen.

(4) Um die Vereinszwecke zu verwirklichen hat der Verein den denkmalgeschützten Kastanienhof, Dorfstr 52 in 37318 Marth gekauft.

(5) Auf diesem Hof leben und arbeiten Menschen zusammen, die einen Initiativkreis bilden.

§ 3

Besondere Zweckbestimmung

(1) Ziel des Vereins ist das Bebauen, die Pflege und das Bewahren der Landschaft. Die Initiative will eine Land- und Gartenkultur einrichten, in welcher die Aspekte des Naturschutzes sowie der Landschaftspflege im Vordergrund stehen. In erster Linie ist auf die Qualität der Landbebauung, nicht auf den Umfang der Produktion zu achten. Ein harmonischer Organismus soll entstehen, der allen Generationen ein Erfahrungsfeld im natur- und menschengemäßen Landbau bietet.

Dies wird verwirklicht durch: Pflege von schützenswerter Landschaft, Erhaltung der Vielfalt alter Pflanzensorten und bedrohter Nutzierrassen.

(2) Durch das Aufrechterhalten von Stoff- und Energiekreisläufen wird Umweltschutz betrieben. Dies wird verwirklicht durch: Düngerkreislaufwirtschaft, Pflanzenkläranlage und Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen und Erneuerbarer Energie.

(3) Die Initiative fördert die Bildung im ökologischen Landbau auf dem Kastanienhof durch Obstbaumschnitt- und Nahrungsmittelverarbeitungsseminare. Auch im Umweltschutz werden Bildungsseminare angeboten. Ländliche Bräuche, wie z.B. Volkstänze und Liedgut, werden zu den jahreszeitlichen Festen unterrichtet.

(4) Der Verein ist bestrebt, das denkmalgeschützte Gebäude, Kastanienhof, Dorfstr 52, 37318 Marth zu beleben und in der Form zu kultivieren, dass es für nachfolgende Generationen erhalten bleibt. Er greift z.B. auf dem Kastanienhof Einfachtechniken auf und entwickelt diese fort. Bei allen Handlungen des Vereins soll ein Fortschritt mit Rückbesinnung ermöglicht werden.

(5) Die Zwecke des Vereins sollen durch Arbeitskreise / Diskussionsplena, Seminare, Tagungen, Veröffentlichungen, Lesungen und Führungen auf dem Kastanienhof erfüllt werden.

(6) Das Demokratieverständnis soll gefördert werden. Gleichberechtigung von Frau und Mann soll praktiziert werden.

4. Bedingte Schenkung

Hiermit gewähre ich gemäß den umseitig wiedergegebenen Vertragsbedingungen auf dem Wege der *bedingten Schenkung*

dem Verein "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V."

der "Lebens- und Agrarkulturellen Initiative - Gesellschaft bürgerlichen Rechts" im Bereich:
....Landwirtschaft
....Handwerk
....Kleingewerbe/Verarbeitung

zur Förderung der jeweiligen satzungsgemäßen Ziele einen Betrag in Höhe von
€

Ort, Datum:.....

Unterschrift:.....

Name, Anschrift, Tel.:.....

.....
.....
Für die "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V."/die "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative GbR" bestätigt der Vorstand / bestätigen die Gesellschafter*innen diesen bedingten Schenkungsvertrag.

Marth, den

Vertragsbedingungen für umseitig vollzogene Schenkung:

Die Schenkung erfolgt unter der Auflage, dass der Verein bzw. die GbR den geschenkten Betrag ausschließlich zur Verwirklichung der Ziele im Sinne der jeweiligen Satzung verwendet. Ich behalte mir den Widerruf dieser Schenkung vor. Den Widerruf kann ich zu meinen Lebzeiten persönlich und schriftlich aussprechen; dies mit einer Frist von zwei Jahren zum Ende eines Kalenderjahres. Das Widerrufs-recht erlischt mit meinem Tode.

In persönlichen Notlagen kann der Widerruf immer ausgesprochen werden.

5. Beteiligung

Hiermit gebe ich zu den oben wiedergegebenen Vertragsbedingungen eine Beteiligungseinlage als Ethisches Investment in Höhe von

€.....

der "Lebens- und Agrarkulturellen Initiative e.V.". Der Verein soll damit seine satzungsgemäßen Ziele verfolgen.

der "Lebens- und Agrarkulturellen Initiative GbR". Die GbR soll damit Kapital / Betriebsmittel für Unternehmungen innerhalb der Initiative bereitstellen.

Als Zins wünsche ich:

0 %

3% (Inflationsausgleich)

...% (bis 5% nur bei GbR)

Ort, Datum:.....

Unterschrift:.....

Name, Anschrift, Tel.:.....

.....
.....

Für die "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V." / die "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative GbR" bestätigt der Vorstand / bestätigen die Gesellschafter*innen diesen Vertrag.

Marth, den

.....

Vertragsbedingungen für umseitig gewährtes Ethisches Investment:

Die Gewährung der Einlage erfolgt unter der Bedingung, dass die "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative e.V." / die "Lebens- und Agrarkulturelle Initiative GbR" damit ihren Satzungszielen nachkommt, bzw. Betriebsmittel / Kapital für Unternehmungen innerhalb der Initiative zur Verfügung stellt.

Die Beteiligung ist mit dem umseitig angegebenen Zinssatz verzinslich und wird mit einer Festlaufzeit von:

2 Jahren

5 Jahren

gewährt. Sie kann dann jeweils mit einer Frist von 2 Jahren zum Ende eines Kalenderjahres zur Rückzahlung gekündigt werden. In Notfällen oder wenn es dem Verein bzw. der GbR möglich ist wird die Beteiligung bei Rückforderung früher zurückgezahlt.